

Informationen zur Förderung durch die

STIFTUNG Katholischer Deutscher Frauenbund

Die STIFTUNG Katholischer Deutscher Frauenbund fördert die Bildung von und für Frauen von heute. Dies heißt: Förderung von Frauen in persönlicher, beruflicher, spiritueller und politischer Hinsicht. Die Stiftung steht dabei für die Werte „Solidarität, Nachhaltigkeit, Gerechtigkeit und Frieden“. Sie zielt darauf, dass Frauen darin unterstützt und befähigt werden, eigene Standpunkte zu erarbeiten, Verantwortung zu übernehmen und Gesellschaft zu gestalten.

1. Zweck der Stiftung

Zweck der Stiftung ist die Förderung und Unterstützung des Katholischen Deutschen Frauenbundes e.V. (KDFB) bei der Verwirklichung seiner verbandlichen Ziele. Ziel des KDFB ist eine wertorientierte, religiös motivierte Interessenvertretung, um am Aufbau einer Gesellschaft und Kirche mitzuwirken, in der Frauen und Männer partnerschaftlich zusammenleben und Verantwortung tragen für die Zukunft einer friedlichen, gerechten und für alle lebenswerten Welt.

Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch

- Unterstützung von Frauen bei der Entfaltung ihrer Persönlichkeit und ihrer Begabungen mit Blick auf die eigenverantwortliche Gestaltung von Kirche und Gesellschaft
- Förderung der Vernetzung von Frauen mit unterschiedlichen Lebens- und Berufserfahrungen
- Vertretung der Interessen und Anliegen von Frauen auf allen Ebenen in Gesellschaft, Staat und Kirche.

2. Allgemeine Grundsätze

Gefördert werden Projekte und Maßnahmen von Frauenbundsgruppen aller verbandlichen Ebenen (von Zweigvereins- bis Bundesebene).

Die Maßnahmen und Projekte, die gefördert werden sollen, bedürfen einer konzeptionellen Grundlage. Es muss eine klare Zielbeschreibung vorgelegt werden.

Mit der Antragstellung erklärt sich der Träger (die Frauenbundsgruppe) bereit,

- die Maßnahme/das Projekt öffentlichkeitswirksam darzustellen.
- dem Stiftungsvorstand einen Abschlussbericht vorzulegen.
- die Ergebnisse der Maßnahme oder des Projektes nach Abschluss für andere Interessierte zugänglich zu machen.
- die Interessierten ggf. bei ähnlichen Maßnahmen und Projekten zu beraten.

Der Mittelempfänger muss in geeigneter Weise auf die Förderung durch die STIFTUNG Katholischer Deutscher Frauenbund hinweisen.

Die Förderung durch die Stiftung setzt in der Regel eine Eigenleistung von mindestens **10 %** voraus.

3. Anträge an die Stiftung

Für die Beantragung von Zuschüssen können die Antragsformulare der Stiftung in der Bundesgeschäftsstelle angefordert oder von der Website geladen werden.

Maßnahmen und Projekte können bereits **vor** Antragsbewilligung begonnen werden (frühestens jedoch **nach** Antragstellung).

Der Antragstermin für das Folgejahr ist immer der **30. November**.

In allen Fragen zur Antragstellung wenden Sie sich bitte an:

Stiftung Katholischer Deutscher Frauenbund
Christiane Fuchs-Pellmann
Kaesenstraße 18, 50677 Köln
Tel.: 0221-860 920
Email: christiane.fuchs-pellmann@frauenbund.de
www.stiftung-kdfb.de

Stiftungskonto DE53 3606 0295 0000 3040 50, Bank im Bistum Essen